

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 3 (1887)

Heft: 2

Rubrik: Für die Werkstätte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

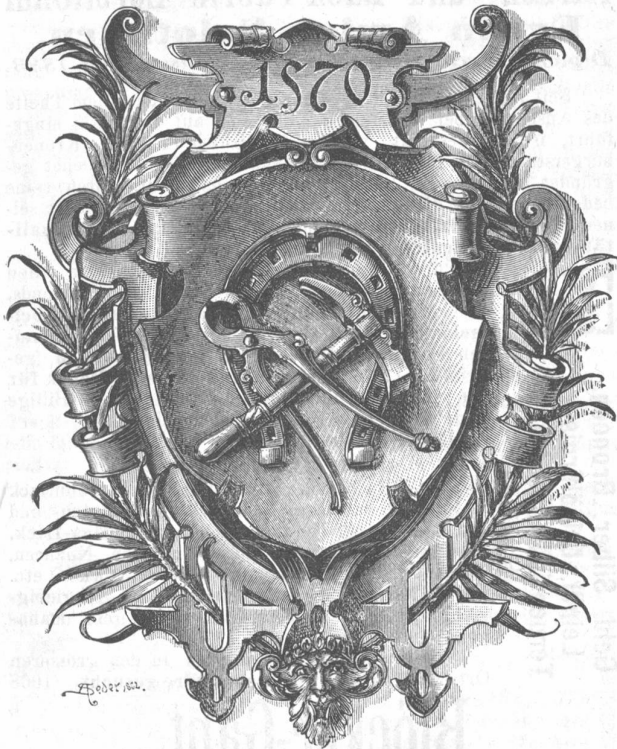
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Musterzeichnung Nr. 4.



Aus dem Werke: „Allegorien und Embleme“ von Gerlach u. Schenk, Wien, Mariahilferstr. 51.

2. Kopieren und Uebertragen mit einer Hantierung.

Für die Wahl des Pauspapieres ist es entscheidend, ob mit Bleistift oder Tinte darauf gezeichnet werden soll. Die mäßig rauhen Papiere sind gut für Bleistift, die glatten, schwach geölten für Tinte und Tusche.

Um bei symmetrischen Figuren die erst gezeichnete Hälfte auf die andere Seite zu übertragen, kann man bei Anwendung rauhen Pauspapiers den Bogen einfach umdrehen und auf der Rückseite die Umrisse nachziehen, wobei sich der am Papier nur lose haftende Graphit auf den Ausführbogen abdrückt.

Hat man kleine Ornamente in steter Aufeinanderfolge zu wiederholen, so nimmt man Gelatinepapier, ritzt die Figur mit der Zirkelspitze ein, streicht über die Furchen mit weichem Blei, so daß überall an den Gratstellen Graphit hängen bleibt, dreht um und druckt nun immer eine Figur neben die andere. Auch dies Verfahren ist wenig bekannt und kann unter Umständen sehr werthvoll sein.

Papierzeitung.

Gewerbliches Bildungswesen.

Schlussfeier der Handwerker- und Gewerbeschule in Biel. Letzten Samstag Abend fand in der Aula des Progymnasiums die übliche Schlussfeier dieser Anstalt statt. Bei diesem Anlasse und vor zahlreich anwesenden Herren und Schülern warf der Präsident der Kommission, Herr Weisshaupt, Lithograph, in einer warmen Ansprache einen Rückblick auf den verfloffenen Semesterkurs und legte den Schülern Zweck, Ziele und Bedeutung der Schule klar vor Augen.

Der Winterkurs 1886/87 begann mit 70 Schülern und schloß mit 55 Anwesenden. Der Unterricht wurde von sieben Lehrern erteilt, die Disziplin war eine durchgehends musterhafte zu nennen. Der Schlußakt fand mit der Prämierung von 25 Schülern statt, welche Diplome erhielten; 10 davon konnten

noch extra mit Gaben, bestehend aus Büchern, Reiszegenen etc. bedacht werden.

Hoffen wir, daß die Anstalt, deren Werth immer mehr gewürdigt wird, seitens des neu gegründeten Handwerkervereins eine thatkräftige Unterstützung finden werde und daß die bei der Konstituierung desselben gesprochenen Worte über das Lehrlingswesen nicht leerer Schall sein mögen.

Für die Werkstätte.

Guttt für Pferde.

Gutt. perch. dep., Gum. res. Ammon. dep., gleiche Theile zusammengeschmolzen und, nachdem der Huf mit Benzol oder Aether gereinigt ist, heiß aufgetragen.

Lack für Tapeten.

Um Tapeten für das Abwaschen mit Wasser und Seife geeignet zu machen, werden sie mit nachstehend beschriebenen Lack überzogen: 30 Gramm Borax, 30 Gramm Schellack oder Stocklack werden in 200 Gramm heißem Wasser aufgelöst und diese Lösung durch ein feines Sieb gegossen. Die Tapeten werden vor oder nach der Bekleidung der Wände mit diesem Lack überpinselt und nach dem vollständigen Trocknen mit einer weichen Bürste gebürstet, wodurch sie einen feinen Glanz erhalten. Das Ueberziehen geschieht zweimal, so daß, wenn der erste Ueberzug trocken geworden, der zweite aufgetragen wird. Dieser Lack ist für dunkle Tapeten bestimmt; für helle nimmt man anstatt Schellack Sandarac.

Schlagloth.

Ein sehr gutes Loth für starkes Messingblech, Kupfer, Eisen und Stahl liefert folgende Zusammensetzung: 85,42 Theile Messing und 13,58 Theile Zink zusammengeschmolzen. Dieses Loth fließt schwer und fließt nie an den Rändern der Löttnaht. Eine Legirung besonders für Gürtler, Glaschner und Mechaniker geeignet, wird bereitet durch Zusammenschmelzen von 81,2 Messing und 18,8 Zink. Für Lötstüde, welche nach dem Lötzen anhaltend gehämmert oder gezogen werden sollen: 78,26 Messing, 17,41 Zink, 4,33 sechszehnlöthiges Silber.

Neue Holzpolitur.

Man löst 120 Gramm blonden Schellack in 1½ Kilo Holzgeist (Methylalkohol) durch Schütteln bei gewöhnlicher Temperatur auf und filtrirt dann durch Fließpapier.

Tünche zum Weißen von Holz und Stein.

20 Liter gebrannter Kalk werden in einem geeigneten Gefäße mit so viel heißem Wasser gelöscht, daß dasselbe ungefähr 15 Cm. hoch über dem Kalk steht. Man verdünnt die erhaltene Kalkmilch und setzt zuerst 1 Kilo schwefelsauren Zinkoxyd und dann ¼ Kilo Kochsalz hinzu. Letzteres bewirkt, daß die Tünche hart wird, ohne Risse zu bekommen. Wenn man will, kann man dieser Masse eine schöne gelbliche Rahmfarbe (Nidelfarbe) geben, indem man 1½ Kilo gelben Ocker hinzuschüttet, oder eine perlenartige Farbe durch Zusatz von etwas Lampenruß. Rothfarbe wird erzeugt durch 2 Kilo Umbräun und 1½ Kilo Lampenruß, Steinfarbe durch ½ Kilo Lampenschwarz und 3 Kilo Umbräun.

Bildhauerlack.

125 Gr. außerlesener Sandarac, 125 Gr. Stocklack werden (im Wasserbade) in 625 Gr. Alkohol aufgelöst und filtrirt und dann wird noch venetianischer Terpentin zugefügt.

Anstrich für weiche Dielen.

Nach „Ackerl. Gew.-Ztg.“ läßt sich ein ebenso schöner als dauerhafter Anstrich für weiche Dielen, welcher mit einem gewöhnlichen Zimmerbesen in kürzester Zeit aufgetragen werden kann, keinerlei beschwerliche Nacharbeiten, wie Aufstrichen u. dgl. bedingt und dennoch angenehm glänzt, dadurch herstellen, daß man folgende Materialien in einem Blechtopf mengt, sechs Stunden später bis zum Siedepunkt erwärmt und die Mischung warm, aber nicht heiß, auf die Zimmerböden aufträgt: 1 Kg. guten Tischlerleim, 30 Gr. gepulvertes doppeltchromsaures Kali, 100 Gr. Anilinbraun, 10 Liter Wasser. Diese Mischung wird

aus dem Grunde später erwärmt, damit der Leim entsprechend anquellen kann, wodurch er, ohne im Topfe anzubrennen, sich leicht löst und dabei von seiner Bindekraft nichts einbüßt. Dieser gefärbte Chromleimanstrich wird nach dem Trocknen unter dem Einflusse des zerstreuten Tageslichtes in 2—3 Tagen vollständig wasserdicht, beständig und unlöslich und verhält sich ganz ebenso wie ein nicht deckender guter Firnißanstrich. Die Kosten für obiges Quantum, welches für fünf mittelgroße Zimmer ausreicht, belaufen sich auf 4 Fr.

Fragen

zur Beantwortung von Sachverständigen.

8. Wer liefert Stemmmaschinen für Handbetrieb? J. T.
 9. Wer liefert Modelle zu Cementröhren? G. in W.
 10. Wer liefert nach anzugebendem Maße zugeschnittenes, sauberes und trockenes Holz zu eigenen Fenster-Rahmen? R. in F.
 11. Wer liefert schöne große Gyps-Plafond-Rosetten? Offerten nebst bezügl. Zeichnungen und Preisangabe nimmt entgegen: Wilh. Mangold, Brienz (Bern).
 12. Wer kennt die Adresse einer Steingutfabrik (in der Schweiz), in welcher Bierkrüge, Henkelkrüge und Humpen in alten Formen angefertigt werden? G. in J.
 13. Welches ist das beste und neueste Werk über Dreherei? H. in O.

Antworten.

Auf Frage 723. Das Figiren von Zeichnungen jeder Art geschieht durch kleine Spritzapparate („Vaporiseur“) und mittelst „Figativ“. Wenden Sie sich an Unterzeichneten.

Casp. Studer, Winterthur.

Auf Frage 5 theile Ihnen mit, daß ich solche Spigen verfertigt und wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Otto Tobler, Gärtnler, Zürich, Rathhausquai 16.

Auf Frage 6 Fraisenblätter in allen Dicken und Größen stanzt, feilt und richtet J. Tuchschild, Schlossermeister, Frauenfeld.

Auf Frage 7. Französische Kochherde aller Größen verfertigt schnelligst und billigst mit Garantie: Alex. Tritten, Kochherdfabrikant in Laucenen bei Saanen, St. Bern. — Möchte ferner mit dem Fragesteller in Verbindung treten.

Der Markt.

(Registriergebühr 20 Cts. per Auftrag, in Marken beizulegen.) Die auf die Angebote und Gesuche bei der Expedition d. Bl. einlaufenden Offertenbriefe werden den Angebot- und Gesuchstellern sofort direkt übermittelt und es sind Betreuer ersucht, dieselben in jedem Falle zu beantworten, also auch dann, wenn z. B. die angebotenen Objekte schon verkauft sind, damit Jeder weiß, woran er ist.

Gesucht:

225) Eine gut erhaltene Stemmmaschine mit Hebeldruck.

Arbeitsnachweis-Liste.

Offene Stellen

für:

20 tüchtige Steinhauer.
 2 Zimmergehilfen
 1 Feinmechaniker (Kenntniß der elektr. Ausrüstung nöthig)

bei Meister:

Peter Säckiger, Steinhauermstr., Luzern.
 J. Wietenhaber, Zimmermstr., Münchenweilen.
 Fr. Rubin, Optiker u. Mechaniker, Luzern.

Wohnortsveränderungs-Anzeige und Empfehlung.

Meinen werthen Kunden zeige hiemit an, dass ich meinen Wohnsitz nach **Niederönz** bei **Herzogenbuchsee** verlegt habe und kann in Folge vortheilhaften Einkaufs wieder eine Preisreduktion eintreten lassen, und erlasse ich von jetzt an

Bündnerkummet mit Lederpolster und Messing-Garnitur à Fr. 20. —

Bündnerkummet mit Zwilchpolster und schwarzer Garnitur à Fr. 12. —

Bündnerkummet, uneingebunden, à Fr. 13. — und à Fr. 6. 50.

Fuhrkummet, mit Lederpolster à Fr. 20. —, mit Zwilchpolster à Fr. 12. —

Fuhrkummet, uneingebunden, à Fr. 14. — und à Fr. 7. —

Kuhkummet mit Zwilchpolster à Fr. 6. —

Auf Wunsch wird auch jede andere Garnitur verwendet und empfiehlt sich zur Abnahme bestens

C. Wasem, Kummetmacher,
Niederönz b. Herzogenbuchsee.

1083)

Farben- und Lack-Fabrik Lorettohof Erwin Amiet, Solothurn.

Diplom der schweizerischen Landesaussstellung 1883.

Seit vielen Jahren in der ganzen Schweiz und einem Theile des Auslandes bei der feinen Kundschaft auf das Beste eingeführt, ist das Geschäft, welches in Strassburg i. E., Kronenburgerstrasse 10, für Elsass-Lothringen ein Verkaufs-Depot gegründet und auch in Basel ständige Lager hält, durch seine bedeutenden und direktesten Einkäufe in der Lage, nebst seinen eigenen Fabrikaten folgende Artikel in tadelloser Qualität und zu billigsten Preisen zu liefern.

Farben Lacke

Gold, Silber, Bronzen,
 Leinöl, Leinölfirnis,
 Terpentinöl und Maler-
 Utensilien.

in Pulver zum Anstrich bereit gerieben, in allen Sorten und Nuancen, in einer Auswahl wie nirgends. 52 Sorten Kutschen-, Decorations- und Möbellacke für alle Gewerbe, der englischen berühmten Lackfabrik Harland & Son in London (gegründet 1791). Einziges und General-Depot für die Schweiz und Elsass-Lothringen. — Billige und bewährte Sorten in andern Marken.

Reichste Auswahl in

Spirituslacken etc.

eigener Fabrikation: Bildhauerlack, Strohbutlack in allen Modelfarben, Lederlack, Landkarten- und Buchbinderlack, Goldlack, schwarzer China-Lack, Mordoré- und farbige Lacke in allen Nuancen, Parquet- u. Plattenboden (in 5 Minuten trocken) etc. Ferner feinste Parquetbodenwiche, an Ausgiebigkeit und Glanz unübertroffen, weiss, gelb, mahagoni- und nussbraun etc.

Für letztere Artikel werden in den grösseren Ortschaften d. Schweiz **Depositäre gesucht**. (1068)

Blöcker-Gant.

Am 19. d. werden auf dem Bahnhof Ragaz 600 bis 800 Stück Tannenblöcker, sowie 190 Stück Lärchen aus dem Taminser Alpwald dem Meistbietenden zugeschlagen. Nähere Auskunft ertheilt Förster **Kieni, Tamins**.



geknotet

Lemm-Marty, St. Gallen

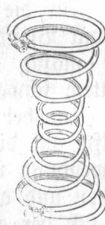
Handlung in Fourituren für Tapezirer (Polsterer), Sattler etc.

Fabrikation

VON

Stahl-Springfedern

mit oder ohne Verschlüsse.



gekapselt

Anerkannt Prima-Qualität, die sich durch grosse Elastizität und andauernde Stabilität auszeichnet.

Preisliste und Musterkollektion zum Kostenpreise auf Verlangen gerne zu Diensten. (904)

WOLF & WEISS, Zürich

liefern stehende und liegende

DEUTZER ORIGINAL Gasmotoren

neueste anerkannt

vorzüglichste u. solideste

Konstruktion Gasmotoren mit
 geringstem Gasverbrauch,
 ruhigstem Gang.

Auch liefern

Gasmotoren

mit

eigenem billigem Gaserzeuger.

Billigster Betrieb.

(974)

